

DANKSAGUNG

Ich möchte Frau Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Isabella Heuser danken, dass sie es mir ermöglicht hat, die vorliegende wissenschaftliche Arbeit an der Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin durchzuführen.

Mein ganz besonderer Dank gilt Dr. Stefan Röpke, der mich sehr darin unterstützt hat, neben meiner klinischen Tätigkeit zusätzlich wissenschaftlich arbeiten zu können. Er war stets ein sehr wichtiger Ansprechpartner für mich und hat in hohem Maß dazu beigetragen, dass diese Arbeit gelingen konnte.

Auch möchte ich Herrn PD Dr. Peter Neu als Betreuer dieser Arbeit ganz herzlich danken für seine absolute Zuverlässigkeit und seine wertschätzende und motivierende Unterstützung.

Frau Kathrin Ritter bin ich sehr dankbar für einen intensiven fachlichen Austausch. Sie zeigte immer Bereitschaft, sich mit Fragen von mir auseinander zu setzen und war gleichbleibend freundlich und ermutigend. Ich freue mich sehr, sie durch diese Arbeit näher kennen gelernt zu haben.

Christian Banzhaf danke ich von Herzen für die fortwährende liebevolle Unterstützung und die Bereitschaft zum Verzicht zugunsten dieser Arbeit.

Meinen Eltern bin ich zutiefst dankbar für Ihre außerordentliche Anteilnahme und Unterstützung in jeder Lebenslage.